

F e s t
men
i v a l
d e r
Nat
P h i l o
Technik
s o p h i e
8.-11. April 2010
H a n n o v e r

INITIATIVE
WISSENSCHAFT
Hannover



Alles wirkliche Leben ist Begegnung!

Martin Buber

Wir laden ein zum 2. Festival der Philosophie nach Hannover. Mensch – Natur – Technik. Das Motto der Weltausstellung EXPO 2000 bildet den inhaltlichen Rahmen des Festivals. Mitten in der Stadt finden an verschiedenen Orten mehr als 50 Einzelveranstaltungen statt. Zehn Jahre nach der Weltausstellung in Hannover spannen wir den Bogen von der EXPO 2000 zur bevorstehenden Weltausstellung in Shanghai. Auf dem Festival geht es nicht in erster Linie um die Wirkung von Weltausstellungen, sondern um die Leitthemen beider Mega-Events. Die EXPO 2000 thematisierte eine globale Nachhaltigkeitsstrategie. Shanghai stellt die besonderen Herausforderungen für die urbanen Räume unter dem Motto ›Better City – Better Life‹ in den Mittelpunkt. Wir freuen uns auf ein spannendes, anregendes Festival!

Philosophische Fakultät der Leibniz Universität Hannover und Landeshauptstadt Hannover, Büro Oberbürgermeister [Wissenschaftsstadt Hannover]



Projektgruppe **Stefan de Greef** Agentur für Arbeit Hannover, Team Akademische Berufe
 ... **Prof. Dr. Carl-Hans Hauptmeyer** Historisches Seminar der Leibniz Universität Hannover ... **Sigurd Hermes** Landeshauptstadt Hannover, Kommunales Kino ... **Andreas Kraus** Fachleiter Philosophie an den Studienseminaren Stadthagen und Hannover ... **Prof. Dr. Jürgen Manemann** Forschungsinstitut für Philosophie Hannover ... **Theda Minthe** Landeshauptstadt Hannover, Wissenschaftsstadt Hannover
 ... **Prof. Dr. Peter Nickl** Philosophisches Seminar/Institut für Philosophie der Leibniz Universität Hannover ... **Raimund Nowak** Metropolregion GmbH ... **Dr. Silka Rodestock** Landeshauptstadt Hannover, Wissenschaftsstadt Hannover ... **Dieter Saewe** Landeshauptstadt Hannover, Künstlerhaus ... **Dr. Carola Schelle-Wolff** Landeshauptstadt Hannover, Fachbereiche Museen und Kulturbüro, Bibliothek und Schule ... **Lothar Schlieckau**, Kulturausschuss des Rates der Landeshauptstadt Hannover ... **Ulrich Schröder** AG Stadtleben, Bildungsverein Soziales Lernen und Kommunikation ... **Assunta Verrone** Studio Artistico

Eröffnungsveranstaltung 2. Festival der Philosophie Mensch – Natur – Technik

Do., 8. April 2010
17:00–19:00 Uhr
 Schauspielhaus Hannover

Begrüßung

Stephan Weil
 Oberbürgermeister
 Landeshauptstadt Hannover

Dr. Wilhelm Krull
 Generalsekretär
 VolkswagenStiftung

Vorträge

Die Philosophie der EXPO 2000 –
 Vision und Wirklichkeit
 Prof. Dr. Martin Roth
 Generaldirektor der Staatlichen
 Kunstsammlungen Dresden
*Bereichsleiter Themenpark,
 Weltweite Projekte und Global
 Dialogue, EXPO 2000 Hannover
 GmbH*

Weltausstellung als Motor
 für Stadt- und Infrastruktur
 Prof. Albert Speer
 AS&P – Albert Speer & Partner
 GmbH
*Masterplanung für die
 Weltausstellung EXPO 2000
 und Entwicklungskonzepte für
 die EXPO 2010 in Shanghai*

Im Gespräch

Prof. Dr. Gesine Schwan
 Mitbegründerin der
 HUMBOLDT-VIADRINA School
 of Governance, Berlin

Prof. Dr. Martin Roth

Wolfgang Schneider
 Präsident der Architektenkammer
 Niedersachsen

Prof. Albert Speer

Konzert

Liquid Soul, Berlin
 Musik aus Luft und Wasser
 verbindet Klangwelten
 verschiedener Kulturen

Telefonische Kartenbestellung

unter 0511 9999-1111
 Mo.–Fr. 10:00–18:00 Uhr,
 Sa. 10:00–14:00 Uhr

Eintritt frei / Einlass nur mit Eintrittskarte

Abholung der Karte an der
 Kasse im Schauspielhaus

Öffnung der Abendkasse eine
 Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Veranstalter

Landeshauptstadt Hannover
 und VolkswagenStiftung, unter-
 stützt vom Schauspiel Hannover

Eröffnungsveranstaltung

17:00–19:00 Vortrag / im Gespräch: Prof. Dr. Martin Roth, Prof. Albert Speer, Prof. Dr. Gesine Schwan, Wolfgang Schneider mit musikalischer Umrahmung von Liquid Soul ... **Ort** Schauspielhaus Hannover, Prinzenstraße 9 ... **Veranstalter** Landeshauptstadt Hannover, Büro Oberbürgermeister [Wissenschaftsstadt Hannover] in Kooperation mit der VolkswagenStiftung, unterstützt vom Schauspiel Hannover ... **Programm** siehe auch Seite 3

Die philosophische Leinwand

19:30 Philosophie in Shorts (Kurzfilmprogramm): Balance (Oscar 1990 ›Bester animierter Kurzfilm‹), Reise zum Wald, Dangle, Delivery, Apple on a Tree, Invasion of the Planet Earth, sat.land, Terminal, Was übrig bleibt, Die Seele des Geschäfts, EnvironMental – Five Easy Pizzas. **Eintritt frei** ... **Ort/Veranstalter** * Kommunales Kino im Künstlerhaus

Vortragsreihe ›Philosophie als Beruf?‹

20:00–22:00 Was können PhilosophInnen nach ihrem Studium für Berufe ergreifen? In den Vorträgen schildern AbsolventInnen ihren Berufsweg und ihre aktuelle Tätigkeit. Es wird berichtet, welche Strategien sinnvoll erscheinen, um einen erfolgreichen beruflichen Einstieg zu begünstigen. ... **20:00 Uhr** Arbeitsfeld Philosophische Beratung, Dr. Christine Pohl, Philosophische Praxis, Hamburg ... **20:45 Uhr** Arbeitsfeld Mensch-Maschine-Kommunikation, Gernod Schlenke, HFN Medien GmbH, Burgwedel ... **21:30 Uhr** Arbeitsfeld Wissenschaftsausstellungen, Dr. Peter Steiner, Max-Planck-Gesellschaft, München ... **Moderation** Stefan de Greef, Team Akademische Berufe, Agentur für Arbeit Hannover ... **Ort** * Künstlerhaus, Literaturetage ... **Veranstalter** Agentur für Arbeit, Team Akademische Berufe

* festivalZentrale Künstlerhaus Hannover, Sophienstr. 2

Der mit einem Sternchen versehene Ortshinweis weist auf Veranstaltungen in der festivalZentrale im Künstlerhaus hin.

Das Kreuz mit den Events

20:00–21:30 Ein Diskurs aus Anlass des zehnjährigen Jubiläums des Christus-Pavillons auf der EXPO 2000, der ausgehend vom kirchlichen Engagement auf der EXPO 2000 den Blick auf andere Großereignisse, deren gesellschaftliche Prägekräft und Nachhaltigkeit richten soll. Zur Sprache kommen Theologie, Philosophie, Soziologie und Journalismus. ... **Impuls** Die EXPO 2000 – der Beginn der ›Eventisierung‹ auch der Kirchen in Deutschland?, Prof. Dr. Gerhard Wegner, Direktor des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD ... **Diskussion** Prof. Dr. Gerhard Wegner, Prof. Dr. Jürgen Manemann, Direktor des Forschungsinstituts für Philosophie Hannover, Pastorin Hanna-Kreisel-Liebermann, Ev.-luth. Marktkirche Hannover, Dr. habil. Waldemar Vogelgesang, Universität Trier, Soziologie, Michael B. Berger, Redakteur der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung ... **Moderation** Dr. Christoph Dahling-Sander, Sekretär der Hanns-Lilje-Stiftung ... **Ort** * Künstlerhaus, Maestrosaal ... **Veranstalter** Hanns-Lilje-Stiftung und Sozialwissenschaftliches Institut der Evangelischen Kirche in Deutschland

Der durchsichtige Mensch: Alles nur Gene, Neuronen und Zufall?

20:00–22:00 Was ist der Mensch? Die Biologie will sein Erbgut entschlüsseln, die Hirnforschung seine Gedanken, die Psychologie sein Verhalten. Wird der Mensch nun naturalisiert, technisiert, kategorisiert? Der Philosoph, Wissenschaftshistoriker und Medienwissenschaftler Philipp Bode, Humboldt Universität Berlin, sowie Nachwuchswissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen laden zur Diskussion ein. ... **Ort** Queens Hotel Hannover, Tiergartenstraße 117, Hannover-Kirchrode, Stadtbahnlinie 5/Tiergarten ... **Anmeldung** Ilona Kiegeland, Tel. 52489952 ... **Veranstalter** Queens Hotel Hannover in Kooperation mit dem gemeinnützigen Kulturverein ›Forum für Kultur und Wissenschaft e. V.‹

Nachhall der Nachhaltigkeit? Bewusstsein und Perspektiven

10:00–11:00 Eine Umfrage in der Bevölkerung zum Thema Nachhaltigkeitsstrategien, die filmisch dokumentiert wird. ... **Ort** Kröpcke ... **Veranstalter** Werner-von-Siemens-Gymnasium, Bad Harzburg, Werte und Normen Kurs Q2, Leitung: Frau Svaneke Schüler

Rattenscharfes Denken

10:00–12:00 Ein Projekt zum Philosophieren mit Kindern, entwickelt vom Fachseminar Philosophie, bei dem es um eine spielerisch-nachdenkliche Einführung in die Thematik geht. Höhepunkt ist um 12 Uhr das gemeinsame Steigenlassen der Ballons mit den ›rattenschärfsten Fragen der Welt‹ zu unserem Natur- und Technikverhältnis am Neuen Rathaus. ... **Hinweis** geschlossene Veranstaltung ... **Ort** Neues Rathaus und VHS Hannover ... **Veranstalter** Gymnasien aus Hannover und Umgebung, Klassen und Schülergruppen der Jahrgangsstufen 5 und 6

Rattenscharfes Denken: Ballon-Aktion

12:00 Gemeinsames Steigenlassen der Ballons mit den ›rattenschärfsten Fragen der Welt‹ zu unserem Natur- und Technikverhältnis. ... **Ort** Neues Rathaus ... **Veranstalter** Gymnasien aus Hannover und Umgebung, Klassen und Schülergruppen der Jahrgangsstufen 5 und 6

Filmprojekt: Mensch, Natur, Technik – Utopie oder Dystopie?

10:00/16:00 SchülerInnen des Jahrgangs 11/12 stellen einen Film vor, der in Zusammenhang mit einer Unterrichtseinheit zu Utopien und dem Thema Mensch-Natur-Technik entstanden ist. ... **Ort** Bürgerschule Stadtteilzentrum Nordstadt, Schaufelder Straße 30 ... **Veranstalter** Gymnasium Ernestinum Rinteln, SchülerInnen des Jahrgangs 11/12

Das Menschenbild und seine Wandlungsfähigkeit im Spiegel technischer Entwicklungen

10:00–19:00 Plakatpräsentation (evtl. Skulpturen) von und mit SchülerInnen des Philosophie-Kurses 11/12 ... **Ort** Bürgerschule Stadtteilzentrum Nordstadt, Schaufelder Straße 30 ... **Veranstalter** Leibnizschule Hannover, Simone Wertenbroch, Philosophie-Kurs 11/12

Entwicklung und Reflexion

10:00–19:00 Essayistische Collagen aus Bildern und Texten zum Entwicklungsbegriff, die ausgestellt und von den VerfasserInnen erläutert werden. ... **Ort** Bürgerschule Stadtteilzentrum Nordstadt ... **Veranstalter** Gymnasium Ernestinum, Rinteln, SchülerInnen des Philosophie-Kurses des 11. und 12. Jahrgangs

Der Letzte macht das Licht aus. – physisch-metaphysisch. klick.

12:00–13:15 Eine nachhaltige Szenencollage. Spielszenen mit Witz, Geist und Musik, die von den SchülerInnen zum Verhältnis Mensch-Natur-Technik entwickelt wurden und die im Theatersaal aufgeführt werden ... **Ort** Bürgerschule Stadtteilzentrum Nordstadt, Theatersaal ... **Veranstalter** Philosophieurse vom Ratsgymnasium Stadthagen und Hannah-Arendt-Gymnasium Barsinghausen

2 Aufführungen

Eröffnung: Fotoarbeiten ›Zehn Jahre danach – EXPO 2000 in Hannover: Mensch/Natur/Technik – Nachhaltigkeit‹

19:30 Ausstellungszeitraum: 9.–19. April 2010, Eröffnung: Joachim Giesel, Fotograf, Hannover ... **Ort** Stadtbibliothek Hannover, Hildesheimer Straße 12, Öffnungszeiten: Mo./Di./Do./Fr. 11:00–19:00, Mi./Sa. 11:00–16:00 Uhr ... **Veranstalter** Fachoberschule für Gestaltung an der Walter-Gropius-Schule Hildesheim

Technica contra naturam. Biotische und abiotische Aspekte der Technik

10:00–11:30 Traditionelle Auffassungen der Technik. Zwei Entwicklungslinien der Technik. Der umweltfeindliche Charakter der Technik. Die ontische und die ökologische Rolle der Technik. Der Vorgang der Evolution der Technik. Evolution und Expansion der Technosphäre. Das Problem der Kompatibilität der Technosphäre und Biosphäre. ... **Referent** Prof. PhDr. Ing. Josef Šmajš, Fakultät für Wirtschaft und Verwaltung der Masaryk Universität in Brno, Tschechien ... **Ort** * Künstlerhaus, Literaturetage ... **Veranstalter** Leibniz Universität Hannover

›Die Inscheniers können doch alles.«

11:30–12:30 Das Bild des Ingenieurs in der deutschsprachigen Literatur bis zu ›Homo Faber‹ von Max Frisch. Der Vortrag folgt den Spuren von Ingenieuren in der deutschen Literatur seit dem 19. Jahrhundert bis zum Erscheinen des Romans Homo Faber von Max Frisch 1957. Das Bild des Ingenieurs änderte sich dann in der Literatur der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts erheblich. Im hier untersuchten Zeitraum wurden Ingenieure häufig als Helden, wagemutige Abenteurer oder erfolgreiche Unternehmer geschildert. ... **Referent** Dr. Georg Ruppelt, Direktor der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek – Niedersächsische Landesbibliothek ... **Ort** * Künstlerhaus, Literaturetage

Sisyphos – Gott der Nachhaltigkeit. Wege ins postfossile Zeitalter

14:00–16:00 Nachhaltigkeit ist Naturgesetz. So lebt es auf dem Blauen Planeten dreieinhalb Äonen. Menschen haben sich daraus entfernt. Wann? Warum? Davon reden wir. Wie weiter? Davon reden wir auch. Nachhaltigkeit im menschlichen Leben ist dann Kulturgesetz – ein Evolutionssprung! Nachhaltigkeit ist Sisyphosarbeit: Ordnen, was zerfällt, Reparieren, Sanieren, Staubwischen. ... **Referent** Prof. Dr. Ing. Dirk Althaus ... **Ort** Historisches Museum ... **Veranstalter** Philosophische Fakultät der Leibniz Universität Hannover

Philosophische Praxis – ein Denken, das wach und lebendig macht

14:00–15:00 Gegenstand des Vortrages ist das dialogische Denken zwischen dem Besucher oder Gast einer Philosophischen Praxis und dem Praktiker. Es soll gezeigt werden, wie dieses dialogische Denken eine bewusstere Lebensführung unterstützt. ... **Referent/Veranstalter** Dr. Thomas Polednitschek, Münster, Internationale Gesellschaft für Philosophische Praxis (IGPP) ... **Ort** * Künstlerhaus, Literaturetage

Philosophische Praxis – praktisch

ab 15:00 ›Schnupperangebot‹ – Philosophische Praxis: Möglichkeit zur Inanspruchnahme individueller Gespräche. Philosophische Praxis eröffnet die Möglichkeit, das eigene Leben besser zu verstehen, Sinn-Defizite aufzuspüren und mit philosophischer Begleitung daran zu arbeiten. ... **Ort** * Treff im Künstlerhaus, Foyer ... **Veranstalter** Philosophische BeraterInnen

Vortragsreihe Philosophie als Beruf?

15:00–17:00 **15:00 Uhr** Arbeitsfeld Ethik- und Wertemanagement – Dr. Annette Kleinfeld, CEC – Corporate Excellence Consultancy, Hamburg/Gifhorn ... **16:00 Uhr** Arbeitsfeld Wirtschaft – Management by Socrates – Michael Niehaus, Philosophische Praxis pro-phil, Dortmund ... Was können PhilosophInnen nach ihrem Studium für Berufe ergreifen? – In den Vorträgen schildern AbsolventInnen ihren Berufsweg und ihre aktuelle Tätigkeit. Es wird berichtet, welche Strategien sinnvoll erscheinen, um einen erfolgreichen beruflichen Einstieg zu begünstigen. ... **Moderation** Stefan de Greef, Team Akademische Berufe, Agentur für Arbeit Hannover ... **Ort** * Künstlerhaus, Literaturetage ... **Veranstalter** Agentur für Arbeit, Team Akademische Berufe

Die Experimentalwissenschaft und die Technisierung der Welt

16:00–18:00 Gesellschaftliche Entstehungsbedingungen des Experiments in der Physik. Die technische Befragung der Natur gewährleistet die technische Verwertbarkeit der naturwissenschaftlichen Resultate. – Vortrag mit Bildern. ... **Referent** Prof. Dr. Lutz Hieber ... **Ort** Historisches Museum ... **Veranstalter** Leibniz Universität Hannover, Institut für Soziologie

Kleines Frauen-Konzil: Ist die Liebe nachhaltig?

17:00–20:00 Fünf Wissenschaftlerinnen nehmen die Liebe unter die Lupe und analysieren deren Wirkungen in ihren Fachgebieten (Philosophie, Literaturgeschichte, Musikwissenschaft, Bildungsforschung). Sie versuchen direkt oder implizit eine Antwort auf diese provokative Frage zu geben. Die Veranstaltung ist nicht nur für Frauen und Verliebte gedacht. ... **Kurzvorträge** ... **17:00 Uhr** Dr. Antonella Balestra, Zürich/London: Imagination und Liebe: Von Cavalcanti bis Spinoza und Leibniz ... **17:30 Uhr** Monika Antes, Hannover: Ist Liebe endlich oder unendlich? Der weibliche Neoplatonismus der Kurtisane Tullia d'Aragona in der italienischen Renaissance ... **18:00 Uhr** PD Dr. Sabine Meine, Hochschule für Musik und Theater Hannover: Musik und Liebe – Beziehungen in der Frühen Neuzeit ... **18:30 Uhr** Dr. Chiara Piazzesi, Universität Greifswald: Wozu nachhaltig? Potential und Transformationen der Liebe ... **19:00 Uhr** Prof. Dr. phil. habil. Erika Schuchardt, Leibniz Universität Hannover: Entbehrte Liebe – auch eine Chance? Spurensuche bei Ludwig van Beethoven Die Veranstaltung wird von Musik begleitet. Eintritt frei/ Spenden erbeten ... **Ort** Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis, Rote Reihe 8 ... **Veranstalter** Studio Artistico mit freundlicher Unterstützung der Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis und des Forschungsinstituts für Philosophie Hannover

Die philosophische Leinwand

17:00 2001: Odyssee im Weltraum (2001: A space odyssey) Stanley Kubrick, Großbritannien 1965–68, 149' dt. F. Ein Meilenstein des Kinos: Ein philosophischer Science-fiction-Film mit psychedelischen Effekten und ein phantastisches Kinoabenteuer über die Welt auf der vormenschlichen Entwicklungsstufe und im Zeitalter der Raumfahrt. Kölner Stadt-Anzeiger ... **Einführung** Ralf Knobloch ... **Eintritt** 6,- Euro/ermäßigt 4,- Euro, für alle drei Filme (Fr./Sa./So.): 10,- Euro/ermäßigt 7,- Euro ... **Kartenreservierung** Telefon 0511 168-45522 oder E-Mail: KokiKasse@Hannover-Stadt.de ... **Ort/Veranstalter** * Kommunales Kino im Künstlerhaus

Die Stadt als Klangkörper

18:00–19:30 Gegenwärtig wird viel über die sinnlich erfahrbaren Anmutungsqualitäten von Städten gesprochen, die ihre Identität wesentlich prägen. Dazu gehört auch ihr besonderer Klang. Der Vortrag thematisiert den Zusammenhang von Ort, Musik und Sound, den Klang der Stadt im Sinne ihrer soundscape-Eigenschaften als auch ihres musikkulturellen Profils. ... **Referent** Prof. Rolf Lindner, Ethnologe, Humboldt-Universität Berlin, zurzeit Gastprofessur an der Hafen-City-Universität Hamburg ... **Ort** * Künstlerhaus, Literaturretage ... **Veranstalter** AG Stadtleben e. V.

Vortrag: Nachhaltiges Atmen – Einführung in die Philosophie des Weng Chun Kung Fu

18:00–19:00 Fortsetzung ›Praktischer Teil‹ siehe Rahmenprogramm am 10. April 2010 ... Das Weng Chun Kung Fu geht auf den buddhistischen Mönch Bodhidharma zurück, der in China das Kloster von Shaolin (Siu Lam) gründete. Dort setzte er sich mit den Fragen der Ganzheitlichkeit des menschlichen Seins, des Körperbewusstseins, des Umgangs mit Energie, Kraft und Aggressivität auseinander und bildete so den Grundstock des Weng Chun. Mit der Zeit entstand so ein umfangreiches System, das auch verschiedene heilgymnastische und meditative Übungen beinhaltet, die den Praktizierenden von Anspannungen des Alltags befreien, seine Körperhaltung optimieren, die Atmungsintensität und Konzentrationsfähigkeit vertiefen, den Stoffwechsel und die Gesundheit umfassend unterstützen sollen. ... **Referent** Großmeister Andreas Hoffmann, Bamberg ... **Ort** Theatermuseum ... **Veranstalter** Leibniz Universität Hannover

Der Mensch als Prothesen-Gott

18:00–19:30 Die technische Entwicklung hat den Menschen zum ›Prothesengott‹ (S. Freud) gemacht. Was im Wesentlichen unbearbeitet bleibt, ist das Subjekt, sein Empfindungsvermögen, seine Sinne und seine Urteilskraft. ... **Referent** Prof. Dr. Oskar Negt, Leibniz Universität Hannover ... **Moderation** Prof. Rolf Wernstedt, Präsident der Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesellschaft ... **Ort** Historisches Museum ... **Veranstalter** Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesellschaft

Panta rhei – Philosophische Kahnfahrt auf der Oker, mit Heraklit und Nietzsche

18:00–20:00 Spreekahnfahrt mit Text-Lesungen (evtl. Musik und kleineren Inszenierungen) zum Thema der fließenden Zeit, des fließenden Lebens und des fließenden Kosmos ... **ReferentIn** Dr. Wolfgang Buschlinger, Bettina Conradi ... **Ort** Braunschweig, Bootsverleih Bootstation Kurt-Schumacher-Straße, 38102 Braunschweig ... **Veranstalter** Seminar für Philosophie der TU Braunschweig

Weltausstellung/Welteinstellung

20:00–22:00 Was machen historische Großereignisse mit den Menschen im urbanen Raum – oder kann die EXPO 2000 nachwirken? Vorträge (ca. 20 Min.) mit anschließender Podiumsdiskussion. Folgenden Fragen soll nachgegangen werden: Wie wirken historische Großereignisse nach; welche Erfahrungen und Erkenntnisse gibt es aus vorurbanen Gesellschaften bis heute? Wie gingen Kommunen in jüngster Zeit mit den urbanen Eventhäufungen um; ist Urbanität per se Event? Die EXPO war ein von den HannoveranerInnen spät geliebtes Ereignis; welche Bilder blieben haften, wie prägen sie Erinnerung? Von der EXPO gingen mit Global Dialogue und Global Partnership weltweite Anregungen zu Mensch, Natur und Technik aus; welche Diskussionen wurden weitergeführt? Wie wirken Weltausstellung und Welteinstellung aufeinander; hat Hannover ein neues Selbstverständnis bekommen? ... **Vorträge** Prof. Dr. Carl-Hans Hauptmeyer, Martin Stöber, apl. Prof. Dr. Peter Nickl, Dr. Berend Hartnagel, Dr. Peter M. Steiner ... **Moderation der Podiumsdiskussion** Prof. Dr. Klaus Hulek, Vizepräsident für Forschung der Leibniz Universität Hannover ... **Ort** Historisches Museum, Foyer ... **Veranstalter** Philosophische Fakultät der Leibniz Universität Hannover

Eröffnung der Ausstellung ›David Schnell – Stunde‹

ab 20:00 mit anschließender Party ... Ausstellungsdauer: 10. April – 30. Mai 2010 ... Die ungeheure Tiefenwirkung der großformatigen Gemälde David Schnells (*1971) zieht die BetrachterInnen hinein in die ebenso emotionalen wie analytischen Bildwelten. Im Mittelpunkt stehen die Konstruktion von Landschaft und Raum im Bild und deren Auflösung. ... Im Anschluss an die Eröffnung Party im Künstlerhaus mit David Schnell als DJ (ab ca. 22:00 Uhr im Maestrosaal). ... **Ort** * Künstlerhaus, Party im Maestrosaal ... **Veranstalter** Kunstverein Hannover

Lebensmittel Musik

20:30–22:00 Ein philosophisch-musikalischer Abend der Stiftung Niedersachsen und von Musikland Niedersachsen ... Dass das Leben ohne Musik »ein Irrthum« sei, das sagt sich mit Friedrich Nietzsche leicht. Tatsächlich sind unsere Welt und unser Alltag voller Musik. Aber wozu brauchen wir wirklich das »Lebensmittel Musik«? Klaus Georg Koch diskutiert die Frage mit ausübenden und komponierenden MusikerInnen. ... Mit einem Konzert im Treppenhaus zur Stiftung Niedersachsen. ... **ReferentIn** Professor Alfred Koerppen, Komponist, Hannover, Mareike Morr, Sängerin, Staatsoper Hannover im Gespräch mit Klaus Georg Koch, Musikland Niedersachsen ... **Ort** * Künstlerhaus (Joseph-Joachim-Saal und Treppenhaus der Stiftung Niedersachsen) ... **Veranstalter** Stiftung Niedersachsen

Sa., 10. April 2010

Der Traum von der idealen Stadt

11:00–12:30 Die Vorstellung, ideale Städte entwickeln zu können, ist seit Thomas Morus »Utopia« populär. Stadtplanerische Überlegungen, wie diese Utopien umzusetzen seien, veränderten sich mit den politischen und technischen Rahmenbedingungen. Nach einem historischen Überblick werden die im Lauf des 19. Jh. aufkommende Gartenstadt-Idee und die zu Beginn des 20. Jh. von Le Corbusier vorgelegten Stadtplanungen vorgestellt und auf ihre Zukunftsfähigkeit hin diskutiert. ... **Referentin** Sandra Scherreiks, Universität Hamburg, Fachbereich Kulturgeschichte und Kulturkunde ... **Ort** * Kommunales Kino, Künstlerhaus, Kinosaal ... **Veranstalter** Bildungsverein Soziales Lernen und Kommunikation e. V.

Nachhaltiger Reichtum

11:00–13:00 Philosophisch-ökonomisches Streitgespräch zum wirtschaftsethischen Thema: Was heißt nachhaltiger Reichtum? ... **ReferentIn** PD Dr. Christoph Lütge, Seminar für Philosophie der TU Braunschweig, PD Dr. Uta von Winterfeld, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie ... **Ort** * Künstlerhaus, Maestrosaal ... **Veranstalter** Seminar für Philosophie der TU Braunschweig

»Saturday Morning Lectures« 50 Jahre Laser

11:00–13:00 Der Vortrag berichtet über die außergewöhnlich spannende Entwicklung des Lasers und die ungeheure Bedeutung des Laserlichtes für das Verstehen der Naturgesetze. ... **Referent** Prof. Dr. Herbert Welling, Leibniz Universität Hannover, Institut für Quantenoptik ... **Ort** Leibniz Universität Hannover, Hauptgebäude, Großer Physikhörsaal (E214) ... **Veranstalter** Leibniz Universität Hannover, Institut für Festkörperphysik

Planen und Bauen heute: Brauchen wir mehr Ethik in der Ästhetik?

14:00–15:30 Als gebaute Umwelt nehmen Architektur und Städtebau auf subtile Weise Einfluss darauf, wie wir leben, wohnen und arbeiten. Dennoch stehen bei der Gestaltung von Bauwerken häufig ästhetische und nicht ethische Überlegungen im Zentrum der Planungs- und Bauprozesse. Neue Herausforderungen wie Zersiedelung und Flächenfraß, Energie- und Ressourcenverbrauch oder die Suche nach nachhaltigen Wohn-, Arbeits- und Lebensformen lassen die Frage des Verhältnisses von Ethik und Ästhetik in der Architektur jedoch an Gewicht gewinnen. TheoretikerInnen und PraktikerInnen aus Philosophie, Architektur und Städtebau diskutieren über die Notwendigkeit eines Paradigmenwechsels der gestaltenden Disziplinen. ... **Einführung** PD Dr. Eike Bohlken, Forschungsinstitut für Philosophie Hannover ... **Moderation** Dr. Gerhard Schwarz, Philosoph, Berlin ... **Podium** Christine Edmaier, Architektin, Vizepräsidentin der Architektenkammer Berlin, Prof. Dr. Michael Hauskeller, Philosoph, University of Exeter, Wolfgang Kil, Autor und Architekturkritiker, Berlin ... **Ort** * Künstlerhaus, Maestrosaal ... **Veranstalter** Forschungsinstitut für Philosophie Hannover (FIPH)

Prämierung der besten Video-Clips

14:00–15:00 Bundesweiter Wettbewerb für SchülerInnen. Im Video-Clip sollen philosophische Probleme und Positionen, durchaus auch ironisierend, sichtbar werden. ... **Projektverantwortlicher** Dr. Wolfgang Buschlinger ... **Ort** * Künstlerhaus, Kinosaal ... **Veranstalter** Seminar für Philosophie der TU Braunschweig

Ende der Freiheit?

15:00–17:30 Dürfen wir uns nach den neuesten Erkenntnissen der Hirnforschung noch frei fühlen? Müssen wir Freiheit anders verstehen als bisher, oder ist sie endgültig als Illusion entlarvt? Was bedeutet ein möglicherweise verändertes Verständnis von Freiheit für unsere Rechtsordnung? Es diskutieren VertreterInnen der Neurobiologie, der Philosophie und der Rechtswissenschaft. ... **Podiumsdiskussion** Prof. Dr. Gerald Hüther, Göttingen, Prof. Dr. Reinhard Merkel, Hamburg, Prof. Dr. Ulrich Pothast, Hannover, PD Dr. Bettina Walde, München ... **Moderation** Prof. Dr. Hoyningen-Huene ... mit musikalischer Umrahmung durch das Jazz-Septett Major 7 ... **Ort** Leibniz Universität Hannover, Lichthof ... **Veranstalter** Leibniz Universität Hannover, Prof. Dr. Hoyningen-Huene, Institut für Philosophie/Zentrale Einrichtung für Wissenschaftstheorie und Wissenschaftsethik ZEWW

Die philosophische Leinwand

17:00 Warum Bhodi-Dharma in den Orient aufbrach? (Dharmaga tongjoguro kan kkadalgun?) Yong-kyun Bae, Südkorea 1989, 137', dt.U. Drei Menschen in den weiten, dichtbewaldeten Bergen Südkoreas: Hyegok, ein alter Meister des Zen-Buddhismus, Kibong, sein noch unsicherer Schüler, und Haejin, ein Waisenkind. Umgeben von der Natur und ihren Elementen, Wasser, Feuer, Erde, Wind und Licht. Dieser einfache Rahmen genügt Yong-kyun Bae, um das Leben als inneres und gemeinschaftliches Abenteuer fühlbar zu machen: Seine drei Figuren können als drei Alter oder Stadien eines einzigen Menschen auf dem Weg zum wahren Sein, zur erfüllten Harmonie, zur inneren Freiheit verstanden werden. Warum brauchen wir ein ganzes Leben, um den Sinn des Lebens zu erkennen, seine Probleme zu lösen? Mit dieser Frage ist der Koreaner Bae tief in die eigene Kultur eingetaucht und hat ein Gleichnis von universeller Gültigkeit geschaffen. Verleihmitteilung ... **Einführung** Hans Werner Dannowski ... **Eintritt** 6,- Euro/ermäßigt 4,- Euro, für alle drei Filme (Fr./Sa./So.) 10,- Euro/ermäßigt 7,- Euro ... **Kartenreservierung** Telefon 0511 168-45522 oder E-Mail: KokiKasse@Hannover-Stadt.de ... **Ort/Veranstalter** * Kommunales Kino im Künstlerhaus

Moralische Gefühle. Warum wir anders handeln, als wir denken

18:00–19:30 Vortrag des Bestseller-Autors **Richard David Precht ...** Musikalische Umrahmung durch das Jazz-Septett Major 7... **Ort** Leibniz Universität Hannover, Lichthof ... **Veranstalter** Philosophische Fakultät der Leibniz Universität Hannover

Ensemble Esteban (Tango Nuevo): Liebe und Philosophie

19:30–21:00 Philosophische Gedanken zur Liebe, eingebettet in Darbietungen des Tango Nuevo, vorgetragen vom Ensemble Esteban. ... **Referent** Prof. Dr. Ubalda Pérez-Paoli ... **Ort** Braunschweig, Dornse – Altstadtrathaus ... **Veranstalter** Seminar für Philosophie der TU Braunschweig

10 Jahre ›Stadt als Garten‹

20:00–21:30 Vorstellung des Projekts ›Stadt als Garten‹: Thematik des ›Gartendenkens‹, Inhalt & Maßnahmen des Projekts sowie Auswirkungen auf die Landeshauptstadt Hannover und den Fachbereich Umwelt & Stadtgrün ... **ReferentInnen** Studierende des Instituts für Landschaftsarchitektur der Leibniz Universität Hannover, Kaspar Klaffke, ehem. Leiter des Grünflächenamtes und Initiator des Projektes, Karin van Schwarzenberg, Leiterin Fachbereich Umwelt und Stadtgrün ... **Ort** * Künstlerhaus, Maestrosaal ... **Veranstalter** Studierende des Instituts für Landschaftsarchitektur der Leibniz Universität Hannover

metropolregion

Hannover · Braunschweig · Göttingen · Wolfsburg

Die Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg liegt im Herzen Europas und zentral in Deutschland. Vier Millionen Einwohner – starke Wirtschaft mit moderner industrieller Basis – 95.000 Studierende. Die Metropolregion GmbH wird getragen von Kommunen, Unternehmen, Hochschulen und dem Land Niedersachsen – Plattform für innovative Ideen. Enge Grenzen waren gestern. Die Zukunft ist europäisch, weltoffen und innovativ.

Das Subjekt in der Krise

20:00–22:00 In der inspirierenden Atmosphäre des Leibnizgrabes werden Ansätze abendländischer und fernöstlicher Philosophie des Subjekts in Wechselspielen mit Werken von Bach und Messiaen, dessen Œuvre sich aus westlichen und östlichen Wurzeln speist, entfaltet. Der 22-jährige Pianist Xiao Xiao Zhu hat in Salzburg und Berlin studiert, etliche bedeutende Preise gewonnen und mit namhaften Orchestern konzertiert. Georg Hartmann hat Philosophie und Religionswissenschaften in Tübingen bei A. F. Koch studiert und über Hegel gearbeitet. ... **Referent** Georg Hartmann, Tübingen ... **Klavier** Xiao Xiao Zhu, Berlin ... **Ort** Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis Hannover, Rote Reihe 8 ... **Veranstalter** Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis Hannover mit freundlicher Unterstützung des Studio Artistico

Philosophie und Muse um Mitternacht

22:00–24:00 Der Hannoversche Künstlerverein stellt die Lesungen mit prominenten Mitgliedern in einen besonderen Zusammenhang: Die Texte – u. a. aus der Kunstphilosophie und Ästhetik (etwa von Schopenhauer) – werden durch 'Philosophie umrahmende' kurze Musikstücke ergänzt ... Uraufführung eines über Texte von Hannah Arendt geschriebenen Werks von Ines Lütge zur Lesung von Arendt- und Heidegger-Briefen, Klavierwerke von Alfred Koerppen zu seiner eigenen Lesung ... **Ort** * Künstlerhaus, Literaturretage ... **Veranstalter** Hannoverscher Künstlerverein

Café Philosophique

11:00–13:00 Gemeinschaftliches Philosophieren und Diskutieren in der Tradition des Café Philo des Phares, Paris, die wir damit aufleben lassen. Im KANAPEE beginnen wir mit einem gemeinschaftlichen Frühstück. Das Thema der anschließenden Diskussion legen die TeilnehmerInnen zu Beginn der Veranstaltung selbst fest. Die Diskussion wird von einem Moderator gelenkt. ... **Referent** Dr. Wolfgang Buschlinger ... **Ort** KANAPEE, Edenstraße 1 ... **Reservierungen** Tel. 0511 3481717 oder E-Mail: kanapee@kanapee.de ... **Veranstalter** Seminar für Philosophie der TU Braunschweig in Zusammenarbeit mit dem KANAPEE

Nachhaltigkeit: Was zu tun bleibt. Vortrag mit Diskussion

10:30–12:00 Der Vortrag will genauer wissen, was ›nachhaltige Entwicklung‹ bedeuten könnte. Er geht davon aus, dass Politik zu großen Teilen darin besteht, nicht existierende Bedrohungen zu erfinden und existierende Bedrohungen als nicht vorhanden darzustellen. Die in unserer Gesellschaft noch nicht wirklich gestellte Frage lautet daher: Wie kann unter dieser Voraussetzung die ökologische Bedrohung überhaupt angemessen wahrgenommen und durch eine nicht-toxische Dauerregelung wirksam ersetzt werden? ... **Referent** Prof. Dr. Bernhard H. F. Taureck, TU Braunschweig ... **Ort** * Künstlerhaus, Maestrosaal ... **Veranstalter** Studio Artistico in Zusammenarbeit mit freitext Kultur- und Gesellschaftsmagazin und Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium Hannover

Wohnen denken

12:00–13:30 Wir alle wohnen – aber wohnen wir nur im Wohnzimmer? Allein schon der Blick aus dem Wohnzimmer durch den Fernseher würde auf eine mehr oder weniger bewohnbare Welt verweisen, oder aber der Blick durchs Fenster ... Ein erBAULiches Gedankenspielen? ... **Mitspieler** Joachim Ganzert (Architekturhistoriker, Leibniz Universität Hannover), Reinhard Knodt (Essayist und Architekturkritiker im Deutschlandradio Berlin), Peter Nickl (Philosoph, Leibniz Universität Hannover) ... Weitere Mitspieler: das Publikum ... **Ort** * Künstlerhaus, Maestrosaal ... **Veranstalter** Leibniz Universität Hannover

Weltausstellung Prinzenstraße VI: Botanische Denkfiguren

11:00–13:00 Wir sind von ihnen umzingelt. Wir essen und wir rauchen sie. Wir geben ihnen Namen oder holzen sie ab. Was haben uns Pflanzen zu sagen? Gibt es eine botanische Ethik? Warum wachsen Tomaten bei Mozart schneller als bei Rockmusik? Die lecture performance erforscht die Denkfigur von Pflanzen – als Hoffnung, Provokation und Rätsel. Mit Tobias Rausch und Gästen ... **Eintritt** 10,- Euro p.P., Eintrittskarten an allen Theaterkassen ... **Ort** Foyer Schauspielhaus, Prinzenstraße 9 ... **Veranstalter** Schauspiel Hannover mit freundlicher Unterstützung der TUI-Stiftung

Natur erleben – Natur verstehen

13:30–14:30 Was meinen wir, wenn wir von Natur reden? Geht Natur auf in dem, was die Naturwissenschaft erfasst? Und wenn nicht, was ist das, wie verstehen wir das, was nicht in Wissenschaft aufgeht? ... **Referenten** Dr. Gerhard Stamer (REFLEX – Institut für Praktische Philosophie) im Gespräch mit Prof. Dr. em. Wächtler (Prof. für Biologie, Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover), Prof. Dr. Küster (Prof. für Pflanzenökologie, Leibniz Universität Hannover), N. N. ... **Ort** * Künstlerhaus, Literaturretage ... **Veranstalter** REFLEX e. V. – Institut für Praktische Philosophie

Leibniz für Kinder

14:00–15:00 Warum ist unsere Welt die beste aller möglichen? Wer hat den Computer erfunden? Und warum heißt ein Keks Leibniz-Keks? Dies und noch vieles mehr können junge Leibniz-Fans auf anschauliche und unterhaltsame Weise von den Autorinnen erfahren. ... **Referentinnen** Dr. Annette Antoine, Autorin, Dr. Annette von Boetticher, Autorin ... **Ort** * Künstlerhaus, Maestrosaal

Diskussion: ›Was bleibt vom Menschen?‹

15:00–17:00 Wo bleibt der Mensch auf der Strecke infolge von Wirtschaftszwängen, Technologie, Apparatedizin, Architektur (im Sinne von Zweckbauten und Städteplanung), aber auch im wissenschaftlichen Theoriebildungsprozess von Soziologie, Psychologie, Philosophie? Ziel ist es, einerseits die Defizite festzustellen, aber auch Lösungswege aufzuzeigen. ... **Referenten** Prof. Dr. Rolf Kreibich, Zukunftsforscher, Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung IZT, Berlin, Prof. Dr. Dr. Peter Antes, Religionswissenschaftler, Leibniz Universität Hannover ... **Moderation** Hanna Legatis, Publizistin ... **Ort** Marktkirche, Hanns-Lilje-Platz ... **Veranstalter** Leibniz Universität Hannover mit freundlicher Unterstützung der Ev.-luth. Marktkirchengemeinde und der Landeshauptstadt Hannover, Agenda21-Büro

Die Philosophische Leinwand

17:00 Mein Leben ohne mich (Mi vida sin mí)
Isabel Coixet, Kanada/Spanien 2003, 102' dt. U.
Die 23-jährige Ann jobbt nachts als Reinigungskraft in der Uni. Sie lebt mit ihrem arbeitslosen Ehemann und zwei Kindern in einem Wohnwagen auf dem Grundstück ihrer verbitterten und ewig missgelaunten Mutter. Ihr Vater sitzt im Knast. Doch Anns trübseliger Alltag wandelt sich komplett: Trotz einer erschütternden Diagnose ihres Arztes spürt sie plötzlich neue, ungeahnte Lebenslust ... Hauptdarstellerin Sarah Polley liefert in Isabel Coixets bewegendem Drama eine mehr als eindrucksvolle Leistung ab. Ein Film über den Tod, aber ein Plädoyer für das Leben. Verleihmitteilung ... **Einführung** Dietmar Adler ... **Eintritt** 6,- Euro/ermäßigt 4,- Euro, für alle drei Filme (Fr./Sa./So.) 10,- Euro/ermäßigt 7,- Euro ... **Kartenreservierung** Telefon 0511 168-45522 oder E-Mail: KokiKasse@Hannover-Stadt.de ... **Ort/Veranstalter** * Kommunales Kino im Künstlerhaus

Kunstaussstellung zum Thema ›Engel der Städte‹

7.–23. April 2010 Eröffnung 7. April, 17:00 Uhr

Ausstellungsdauer ›Engel der Städte‹ heißt das Thema, mit dem sich neun KünstlerInnen bildnerisch auseinandersetzen: M. Abels, Chr. Bartolosch, B. Bruni, L. Bucholski, N. Packham, S. Stettner, S. Thatje-Körber, A. Verrone, H. Voss ... **Ort** Marktkirche, Hanns-Lilje-Platz ... **Öffnungszeiten** täglich 10:00–18:00 Uhr ... **Veranstalter** Ev.-luth. Marktkirchengemeinde in Kooperation mit der Ev. Regional- und Stadtakademie im Sprengel Hannover e. V.

Vernissage mit Kalligraphie-Vorführung von Chin-fa Cheng, Taiwan

19:00–20:00 Ausstellung: Ein Dialog – Karin Bach: Zwischen Osten und Westen, Ursula Jensch-Sherif: Meditative Arbeiten, Chin-fa Cheng, Taiwan: Kalligraphie als Intuition ... **19:30 Uhr** Kalligraphie-Vorführung von Chin-fa Cheng ... **Ort** * Hannoverscher Künstlerverein im Künstlerhaus, Sophienstraße 2 ... **Veranstalter** Hannoverscher Künstlerverein

Prometheus-Inszenierung ›Der gefesselte Prometheus‹

20:15–21:15 Prometheus: Dieb des göttlichen Feuers, das er den Menschen bringt und damit: Erkenntnis, Wissenschaft, Technik, Naturbeherrschung. Zeus lässt Prometheus zur Strafe an den Kaukasus nageln – die Menschen dagegen erhalten als Strafe ein Geschenk: Die Büchse der Pandora mit den allbekanntesten Plagen ... Die Inszenierung basiert auf Texten von Aischylos, Franz Fühmann, Peter Hacks. ... **Eintritt** 5,- Euro, SchülerInnen und Studierende sowie Bedürftige haben freien Eintritt! ... **Ort** Bürgerschule Stadtteilzentrum Nordstadt, Schaufelder Straße 30 ... **Veranstalter** Theater Nordstadt

Kalligraphie-Workshop

10:00–12:30 Teilnahmegebühr (inkl. Materialkosten): 30,- Euro, Studierende 20,- Euro, ohne Anmeldung ... **Leitung** Chin-fa Cheng, Taiwan ... **Ort** * Hannoverscher Künstlerverein im Künstlerhaus, Sophienstraße 2 ... **Veranstalter** Hannoverscher Künstlerverein

Angeleitete Meditation

14:00–16:00 auf Spendenbasis ... **Leitung** Bhikshuni: Sönam Chötso ... **Ort** im buddhistischen Tempel, Samten-Dargye-Ling, Odeonstraße 2 ... **Veranstalter** Samten-Dargye-Ling e. V.

Sa., 10. April 2010

Nachhaltiges Atmen – praktischer Teil

09:00 unter Beteiligung regionaler Yoga-/Tai Chi-/Qi Gong- etc. Praktiker ... **Ort** Maschpark hinter dem Neuen Rathaus ... **siehe auch** ›Vortrag: Nachhaltiges Atmen – Einführung in die Philosophie des Weng Chun Kung Fu‹ auf Seite 12

Vernissage zur Ausstellung: Unsichtbare Städte

16:00–18:00 Kunstaussstellung nach dem Roman von Italo Calvino von einer internationalen Künstlergruppe: Achille, Born-Kraeff, Bertram-Belash, Costantini, Dettori, Lamazza, Marini, Scigliano, Verrone, Titze ... **Ort** Gallo Nero, Groß-Buchholzer Kirchweg 72, Hannover ... **Veranstalter** Comites Hannover

Klavierkonzert mit Kommentar – Ludwig van Beethovens Sonate B-Dur op. 106 (»Hammerklaviersonate«) als mehrfache Herausforderung

17:30–19:00 Als mögliche musikalische Auseinandersetzung mit Mensch/Natur/und (in gewisser Weise auch) Technik wird Beethovens Sonate – eingeleitet durch ein kurzes Werk von Franz Liszt – interpretiert und kommentiert. ... **Pianist** Constantin Barzantny, Hannover ... **Einführung und Werkkommentar** G. Katzenberger ... **Eintritt** voraussichtlich 8,- Euro/erm. 5,- Euro ... **Ort** * Künstlerhaus (Joseph-Joachim-Saal, 2. Stock) ... **Veranstalter** Hannoverscher Künstlerverein



Künstlerverein Hannover



Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesellschaft



Freundeskreis
der Leibniz Universität Hannover



BILDUNGSVEREIN



schauspielXhannover



STIFTUNG NIEDERSACHSEN



Seminar für Philosophie



Schulen in der Region Hannover



THEATER NORDSTADT



REFLEX
PHILOSOPHIE ZUR ZEIT
ZEIT ZUR PHILOSOPHIE



Internationale Gesellschaft
für Philosophische Praxis



November der Wissenschaft

Vom 29. Oktober bis 21. November 2010 veranstaltet die Initiative Wissenschaft Hannover den zweiten November der Wissenschaft. Mehr als 50 Einrichtungen aus Wissenschaft, Schule und Kultur laden zu Forschungs Expeditionen, Vorträgen, Workshops und Ausstellungen ein. Rund 150 Veranstaltungen wird das Programm umfassen. Mittendrin Lange Nächte der Wissenschaft und viele Tage der offenen Tür von Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen. Mitmachen natürlich erwünscht. Die meisten Angebote sind kostenlos und besonders ausgerichtet auf das junge Publikum. Ein inhaltlicher Schwerpunkt des Novembers wird das Thema ›Energie‹ sein.

Das ganze Programm

ab September 2010 unter www.science-hannover.de

Eröffnungsveranstaltung

am 29. Oktober 2010 um 16:00 Uhr im Neuen Rathaus

Initiative Wissenschaft Hannover

In der Initiative Wissenschaft Hannover engagieren sich seit Anfang 2007 die sieben hannoverschen Hochschulen, die VolkswagenStiftung, das Studentenwerk Hannover, wissenschaftliche Einrichtungen und die Landeshauptstadt Hannover. Ziel ist es, die Attraktivität des Hochschul- und Wissenschaftsstandorts Hannover zu steigern. Außerdem sollen Hochschulen, Wissenschaft und Stadt miteinander auf unterschiedliche Weise verbunden werden. Mehr zur Initiative und ihren Projekten unter www.science-hannover.de.

HANNOVER WILL'S
WISSEN
 Zweiter November der Wissenschaft
 29.10.-21.11.2010
www.science-hannover.de

/NIATI:VE
 WISS€n5(HA^FT
 Hannover

Finanzgruppe
© 2010 VolkswagenStiftung, Studentenwerk Hannover, Landeshauptstadt Hannover, Initiative Wissenschaft Hannover. Alle Rechte vorbehalten.

Kontakt

Landeshauptstadt Hannover

Büro Oberbürgermeister

[Wissenschaftsstadt Hannover]

Dr. Silka Rodestock

Tramplatz 2, 30159 Hannover

Telefon: 0511 168-41177

E-Mail: info@initiative-wissenschaft-hannover.de

Leibniz Universität Hannover

Philosophische Fakultät

Philosophisches Seminar/Institut für Philosophie

apl. Prof. Dr. Peter Nickl

Im Moore 21, 30167 Hannover

Telefon: 0511 3940215 oder 0511 7622494

E-Mail: nickl@philosem.uni-hannover.de

Impressum

Soweit im Programm nicht anders vermerkt, sind alle Veranstaltungen öffentlich und eintrittsfrei.

Aktuelle Programm-Informationen online unter:
www.festival-der-philosophie.de

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten
(Stand: Februar 2010)